

RBT news

Nr. 12 | 1.4.2013

Glarnerland®



Private Banking

Höchst- leistungen für Ihre Investitionen

Dominik Gubser,
Leiter Portfoliomanagement
und Hobby-Läufer



**Glarner
Kantonalbank**

INHALT

- 3 Unser Vorstand
- 4 Jahresprogramm 2013
- 5 Dringend gesucht
- 9 Aufs Glatteis gewagt
- 10 Trainingslager auf Gran Canaria
- 12 Nachtskilauf Munggä-Run in Elm
- 13 Erbslauf in Elm 2013 und Lauistaffette
- 15 RBT Glarner Energie auf leisen Sohlen
- 16 Leiter- und Vorstandsevent 16.02.2013 Davos
- 19 Bericht Saison 2012/13 im Langlaufbereich
- 20 Herzliche Gratulation Lydia zur Schweizer Meisterin
- 22 Mit neuem Team in die neue Saison
- 24 Jahresbericht des Präsidenten
- 26 Impressum
- 29 Allerlei Cooles ohne Worte
- 30 Wir danken folgenden Firmen für ihre grosszügige Unterstützung



UNSER VORSTAND

Präsident

Martin Zopfi, Rufstrasse 21, 8762 Schwanden
078 739 4949, martin.zopfi@hotmail.com

Aktuarin

Andrea Walt, Bündt 7, 8772 Nidfurn
079 233 8333, awalt@bluewin.ch

Finanzen

Marcel Villiger, Landstrasse 72, 8754 Netstal
055 640 2067, brotmacher@bluewin.ch

Rennsport, Strassentrainings

Denis Janezic, Federistrasse 4, 8718 Schänis
076 344 1145, denis.janezic@bluewin.ch

J&S-Coach, Breitensport

Ueli Steinmann, In der Oele 4, 8867 Niederurnen
079 390 8763, ueli_steinmann@hotmail.com

Internet, Unterhalt, Homepage

Ueli Rhyner, Gerbiweg 3, 8867 Niederurnen
SMS-Service: 079 586 9667, u.rhyner@bluewin.ch

Bekleidungswesen, Materialwesen

Heidi Elmer, Linth-Escherstrasse 35
8867 Niederurnen
055 610 2126, bruno.elmer@bluewin.ch

Koordination Jugend

Cornelia Elmer, Linth-Escherstrasse 37
8867 Niederurnen
079 781 23 62, cornelia-92@hotmail.com

JAHRESPROGRAMM 2013

Nr	Wochentag	Datum	Event	Punkte
1	Freitag	08.03.2013	HV 2013	10
2	Samstag Samstag	30.03.2013 bis 06.04.2013	Traingslager, Gatteo a Mare, Italien	
3	Freitag	19.04.2013	Tuggen Challenge	10
Ren.	Sonntag	21.04.2013	EKZ Cup, Schwändi	10
4	Samstag	27.04.2013	Rennradtour um den Zürichsee	10
Ren.	Mittwoch	08.05.2013	Omnium, Filzbach	
5	Sonntag	12.05.2013	Biketour im Glarnerland	10
6	Samstag	18.05.2013*	Schnupperkurs auf der Bahn	10
Ren.	Samstag	01.06.2013	Kids/Jugend Chlötziparcours, Glarus Süd	10
Ren.	Mittwoch	05.06.2013	Kerenzerberg-Rennen, Mollis	
7	Sonntag	16.06.2013	Rennradtour an die Tour de Suisse, Einzelzeitfahren Bad Ragaz - Flumserberg	10
Ren.	Mittwoch	19.06.2013	Richisau-Rennen, Netstal	
8	Sonntag	23.06.2013	Tour Fridolin	10
9	Sonntag	11.08.2013	Biketour Toggenburg, anschliessend bräteln im Gäsi	10
Ren.	Mittwoch	14.08.2013	Talpalp-Rennen, Filzbach	
Ren.	Mittwoch	21.08.2013	Omnium, Filzbach	
Ren.	Samstag	31.08.2013	Kids/Jugend Rundstreckenparcours, Glarus	10
10	Samstag	07.09.2013	Biketour El Presidente	10
Ren.	Samstag	28.09.2013	Saaten-Rennen, Diesbach	10
11	Freitag	18.10.2013	Bowlingabend, Niederurnen	10
12	Freitag	08.11.2013	Güggeli und Prämienhöck, Näfels	10
13	Freitag	29.11.2013	Sixday-Nights, Oerlikon	10
14	Samstag	07.12.2013*	Schnupperkurs Langlauf	10
15	Samstag	08.02.2014	Schneesuhwanderung, Glarus Süd	10
16	Freitag	07.03.2014	HV 2014	10

Trainingsangebot

Kids/Jugend | Biketraining Näfels, Lintharena, Samstag, 09:15-11:30 | Cornelia Elmer, Stefan Wirz
Kids/Jugend | Biketraining Schwanden, Alter Feuerwehrplatz, Samstag, 09:15-11:30 | Cornelia Elmer
 20.04.2013 – 22.06.2013 Sommerferien 17.08.2013 – 28.09.2013
 (21.04.2013 EKZ Cup, Schwändi | 01.06.2013 Chlötziparcours, Mollis |
 31.08.2013 Rundstreckenparcours, Glarus | 28.09.2013 Saaten-Rennen, Diesbach)

Alle | Rennradtraining Näfels, Lintharena, Donnerstag, 18:15 | Denis Janezic, Ueli Rhyner
 18.04.2013 – 27.06.2013 Sommerferien 15.08.2013 – 26.09.2013

* Datum provisorisch

DRINGEND GESUCHT



JugendtrainerIn

Samstag-Training in Schwanden

Mitte April – Ende Juni

sowie

Mitte August – Ende September

09.15 – 11.30 Uhr

Interessierte bitte melden bei:

Cornelia Elmer
cornelia_92@hotmail.com
Handy 079 781 23 62

Cornelia Elmer
Linth-Escher-Str. 37
8867 Niederurnen
079 781 2362
cornelia-92@hotmail.com



Stefan Wirz
Müllstrasse 8
8872 Weesen
055 615 5170
079 530 5650
stefanwirz@gmail.com
cornelia-92@hotmail.com



Ueli Steinmann
In der Oele 4
8867 Niederurnen
079 390 8763
ueli_steinmann@hotmail.com



Ueli Rhyner
Gerbiweg 3
8867 Niederurnen
079 586 9667
055 610 2192
u.rhyner@bluewin.ch





Nadia Elmer
Linth-Escher-Strasse 35
8867 Niederurnen
078 786 7661
055 610 2126
nadia.93@gmx.ch



Larissa Zimmermann
Vögelweidli 250
8762 Schwändi
079 290 3932
055 644 3057
zimmi2@bluewin.ch
larissa.zimmermann@glkb.ch



Frederik Jud
Linth-Escher-Strasse 37
8867 Niederurnen
078 630 2826
frederikjud@hotmail.com



Rolf Stüssi
Glärnischstrasse 23
8750 Glarus
079 370 6878
055 640 7288
r.stuessi@bluewin.ch



Samuel Schindler
Hauptstrasse 25
8777 Diesbach
079 628 1316
055 643 1115
sschindler@gmx.ch



Denis Janezic
Federstrasse 4
8718 Schänis
076 344 1145
055 611 2155
denis.janezic@bluewin.ch



Martin Zopfi
Rufstrasse 21
8762 Schwanden
078 739 4949
martin.zopfi@hotmail.com



Janik Leuzinger
Postweg 14
8754 Netstal
055 640 7586
moleuzinger@bluewin.ch

AUFS GLATTEIS GEWAGT

• Von Andrea Walt

Einige mehr oder weniger standfeste Mitglieder des RAD.BIKE.TEAM. GLARNER ENERGIE haben sich kürzlich im Curling versucht.

Am Freitagabend traf sich eine Gruppe RBT-ler in der Curlinghalle Glarus. Die meisten waren gespannt – sie hatten noch keine Erfahrungen in dieser Sportart gemacht. Was so einfach aussieht, stellte sich schnell als eine echte Herausforderung heraus. Erst galt es, sich überhaupt aufrecht auf dem rutschigen Untergrund zu bewegen, was für allgemeine Unterhaltung sorgte. Die Steine wurden anschliessend meist zu kurz gespielt oder schossen über das Ziel hinaus. Dank zwei geduligen Instruktoeren schafften wir es aber doch noch, ohne rote Karte vier Ends zu spielen. Die Sieger liessen sich feiern.

Gut gekühlt, mit klammen Fingern, erwartete uns schlussendlich im warmen Stübli eine wohlverdiente Stärkung. Ein herzliches Dankeschön den Instruktoeren.



TRAININGSLAGER AUF GRAN CANARIA

- Von Ueli Rhyner

Auch dieses Jahr ging es zur Vorbereitung auf die Saison 2013 auf Gran Canaria. Dieses Jahr sogar 2-mal!

Am 28. Dezember machten sich Denis Janezic, Nadia Elmer und Ueli Rhyner am Abend auf nach Basel. Nach dem Check-In galt es noch eine lange Nacht am Flughafen zu verbringen, bevor dann am Samstagmorgen früh gestartet wurde. Bereits 4 Stunden später hatten wir Sommer mit über 25 Grad. Am Nachmittag ging es bereits das erste Mal aufs Rennrad. Viele Kilometer und Höhenmeter wurden hinter sich gelassen. Die ganze Woche schien die Sonne und das Thermometer zeigte ständig Werte über 25 Grad an. Das schlechte Wetter zog auf dem Meer draussen vorbei und so herrschte auf der Insel fast immer wolkenloser Himmel.

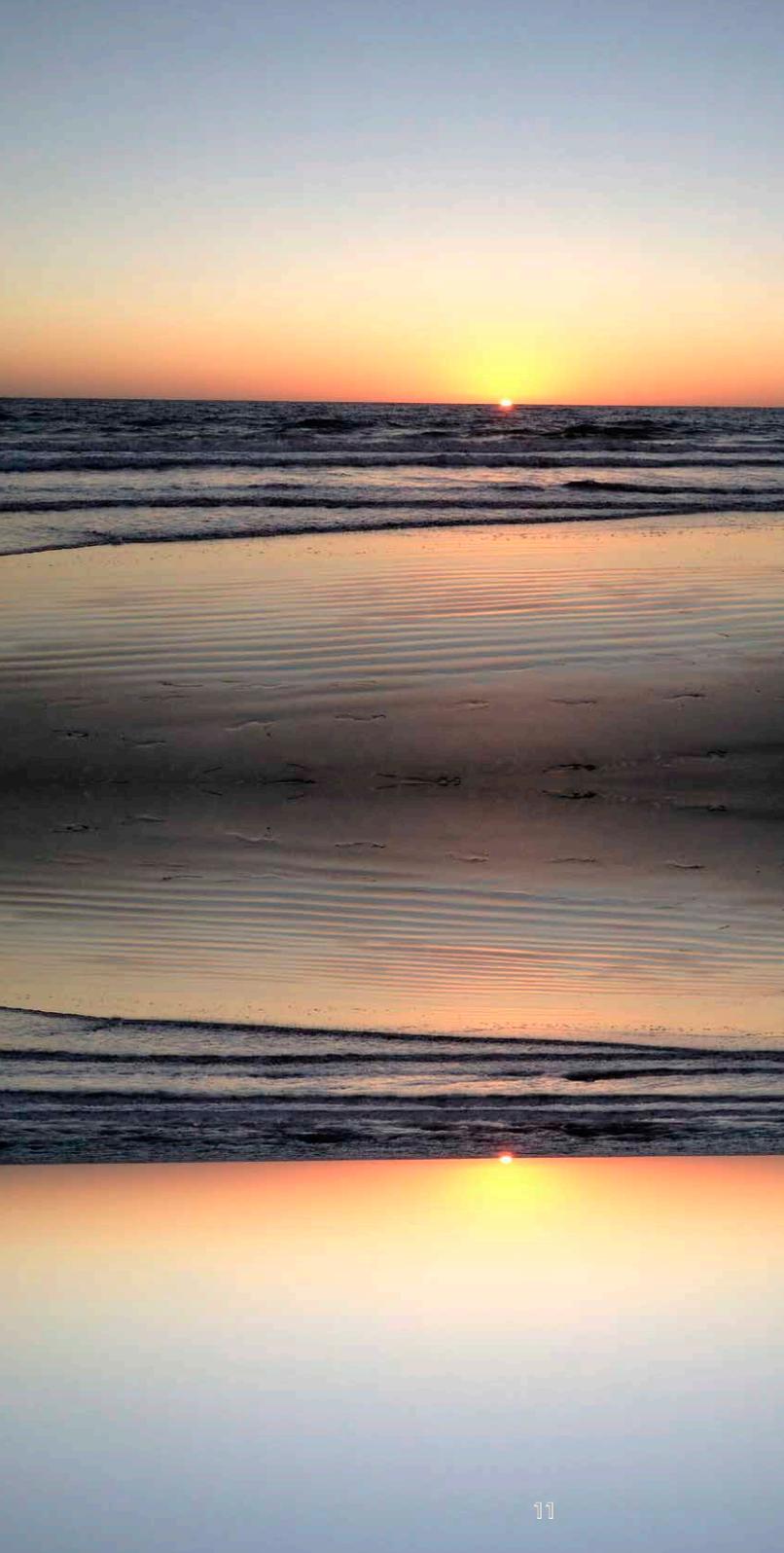
Am 5. Januar, eine Woche später, ging es dann bereits wieder zurück in die Schweiz. Auch wenn wir wussten, dass es da wieder eisig kalt werden wird, nahmen wir es recht locker. Denn wir

wussten, dass wir in 3 Wochen bereits wieder hier auf dieser Insel sein werden.

Und so trafen sich Denis und Ueli am 26. Januar wieder am Flughafen in Zürich. Gut 7 Stunden später sassen beide wieder mit kurzen Hosen und Trikot auf dem Rad. Das Wetter toppte dies vom letzten Mal nochmals und so konnten wir bei 38 Grad auf unserer Terrasse den Sommer geniessen. Die kommenden 11 Tage wurden dann genau nach Ueli's Trainingsplan gefahren. Auch wenn meistens dieselbe Route abgefahren wurde, war es doch recht abwechslungsreich. 5 Mal hoch, runter, hoch usw. am selben Berg macht extrem Spass und die Tage oder die vorgeschriebene Trainingszeit wurden so fast zu kurz.

Tja, und so ging es am Mittwoch schon wieder zum Flughafen und zurück in die Schweiz. Diesmal fiel es doch etwas schwerer, wieder zurück in die Kälte zu fliegen.





NACHTSKILAUFG MUNGGÄ-RUN IN ELM

- Von Bruno Elmer

99 Läuferinnen und Läufer standen Ende Januar 2013 beim 3. Munggä-Run am Start. Davon waren mit Bruno Elmer, Daniel Künzler, David Luchsinger, Martin und Daniel Zopfi auch fünf RBT-ler am Start. Was als Spektakel im Januar 2011 nachts begann, ist heute zum Volkssport mutiert. Überhaupt erfreut sich diese Sportart zunehmender Beliebtheit.

Am Starter stellten sich sowohl bekannte Athleten aus der Nationalmannschaft als auch Nachwuchssportler und arrivierte Sportler aus dem Kanton Glarus, da der Lauf zum Schweizer Nachtlaufcup zählt.

Auf der 7.2 km langen Strecke mussten 1016 Hm überwunden werden; integriert mit einem Fellwechsel und einem erneuten Aufstieg.

Als überragender Sieger durfte sich Alexander Hug aus Sargans mit einer Superzeit von 52.20 Min. feiern lassen. Als guter Zweiter, mit einer Zeit von 56.00 Min. „durchraste“ der Elmer Rico Elmer mit knapp 4 Min. Rückstand die Ziellinie - trotz Sturz vor dem Ziel und anschliessendem Arztbesuch, zwecks zusammennähen des Kinns.

Die Ergebnisse der RBT-ler lauten:

Bruno Elmer Kat. Sen. 2 mit einer Zeit von 1.07.26 Std. - Platz 2

Daniel Künzler Kat. Sen. 2, Zeit: 1.20.10 Std. - Platz 10

David Luchsinger Kat. Herren 1:12.02 Std. - Platz 14

Martin Zopfi Kat. Herren 1.13.35 Std. - Platz 16

Daniel Zopfi Kat. Herren 1.21.18 Std. - Platz 22

Am Samstag, 16. Februar, fand der Nacht-Tourenskilauf Schwende-Ebenalp (Alpstein Trophy) statt. Mit 900 Hm Aufstieg, 120 Hm Abfahrt, gespickt mit einem Fellwechsel, war die Strecke ebenfalls sehr anspruchsvoll. Der Veranstalter durfte sogar deren 162 Teilnehmer einschreiben.

Dieser Lauf zählte ebenfalls zum Schweizer Nacht-Lauf-Cup.

Punkt 19 Uhr erfolgte der Startschuss. So spurteten 162 Läufer vom Start weg mit Vollgas, da sich jeder eine gute Position erkämpfen wollte. Wiederum hiess der Sieger Alexander Hug mit einer Fabelzeit von 52.42 Min. Der um 13 Jahre jüngere Gerhard Schneider wurde mit knapp 2 Min. Rückstand sehr guter Zweiter. Bruno Elmer, der einzige RBT-ler, der am Lauf teilnahm, erreichte mit einer Zeit von 1.09.06 Std. bei der Kat. Sen. 2 den 2. Platz.

Die Alpstein-Trophy fand bereits zum siebten Mal statt und jedes Jahr werden es mehr Teilnehmer!

Auf jeden Fall war das Bergrestaurant beim gemütlichen Rangverlesen zum Bersten voll.

Mit dem 8.Ybriger Lauf und dem 19. Erbs-Lauf, usw. geht die Skitouren-Wettkampfsaison in die zweite Runde.

Hoffentlich mit einigen RBT-Läufer-Beteiligungen!



ERBSLAUF IN ELM 2013 UND LAUISTAFFETTE



Nadia erreichte an der „Lau-Staffette“ in Reichenburg und mit dem Junioren Team den **2.Rang**.

Das **Team** zusammengestellt hat Jan Freuler.



linth sitz

sauber.
transparent.
zeitgemäss.

RBT GLARNER ENERGIE AUF LEISEN SOHLEN

• Von Andrea Walt

Pulverschnee in Hülle und Fülle, eisige Kälte und eine unvergleichliche Abendstimmung haben die Schneeschuh-Tour zu einem wunderbaren Erlebnis für alle Teilnehmer gemacht.

Am späten Samstagnachmittag traf sich eine gutgelaunte Schar RBT-ler in Ziegelbrücke. Für einmal nicht mit dem Velo, sondern mit Rucksack und Schneeschuhen ausgerüstet. Das Ziel war der Tanzboden ob Rieden bei Gommiswald. Nachdem es anfangs noch geschneit hatte, tat sich beim Abmarsch in Rieden die Wolkendecke auf. Welch Ausblick über das

Linthgebiet bis zum Zürichsee!

Schnell ging es bergauf - dem Ziel entgegen. Schon bald erreichten wir die warme Stube. Nach gemütlichem Zusammensein bei einem Fondue traten wir in die kalte Nacht hinaus. Auf dem Weg ins Tal ging es nicht mehr so leise zu und her. Der Schnee stiebte, die Lichter der Lampen tanzten in der Dunkelheit.

Auch unser neues Jahresprogramm bietet interessante Gelegenheiten für sportliche, gemütliche und spannende Erlebnisse - immer mit der nötigen Portion Glarner Energie!



LEITER- UND VORSTANDSEVENT 16.02.2013 DAVOS

- Von Ueli Steinmann

Dieser vorsaisonale Anlass gilt all den fleissigen, freiwilligen Helfern, welche das RBT im letzten Jahr als Leiter oder im Vorstand unterstützten.

Am Samstag 16. Februar, fand das alljährliche „Ride the Night“ in Davos statt. Sagt euch das „Ride the Night“ nichts? Null Problemo – einfach weiterlesen.

Treffpunkt war um 5:30pm in Davos. Heidi Elmer, Sämi Schindler und Ueli Rhyner waren die freundlichen Taxi-Chauffeure/innen, die uns ins verschneite Davos fuhren. Ueli Rhyner's Wagen musste in Landquart zum ersten Boxenstopp. Tank füllen.

Erster Programmpunkt war dann das Raclette-Essen im „Schneider's Restaurant“ in Davos Platz. Ich würde mal sagen mein spezielstes Raclette. Auf die Frage des Personals: „Wollt ihr ein Raclette oder mit Supplement?“ – antwortete ich: „Ein Raclette, gerne.“ Schliesslich gab es pro Person ein Teller voll geschmolzenen Käse, mit Kartoffeln, Silberzwiebeln und Essiggurken als Beilage. Man notiere, Raclette ohne Raclette-Ofen. Funny - aber geschmeckt hat's allemal. Beim Dessert stand man vor der Qual der Wahl zwischen Schokoladekuchen oder Eiskaffee.

Zweiter Programmpunkt war die Dislozierung zur Talstation der Parsennbahn. Von dort aus wurden die Taxi-Chauffeure/innen, Nadia und Marco, Cornelia und Frederik, Anita, Andrea, Martin, Stefan, Denis und ich den Berg hoch transportiert. Oben angekommen, begrüßte uns ein frischer Bergwind, Flutlicht und viele abgehärtete, dick verpackte und auch ein wenig verrückte Freerider.

Das Rennen funktioniert wie folgt: Freerider donnern mit ihren dick bereiften Maschinen eine Skipiste hinunter. Bei jedem Teilnehmer werden zwei Läufe gewertet. Es sind dies jeweils die schnellste Zeit zwischen 19:00 und 20:30Uhr, sowie jene zwischen 20:30 und 22:00Uhr. Dieser Modus bedeutet, dass die Teilnehmer doch einige Runs bestreiten. Und von Mal zu Mal, müder, gezeichnet von Stürzen und Kälte, aufs Neue den Berg runterdonnern. Einem wurde es schliesslich zu viel, und bot Ueli Rhyner an, ob er es doch mal versuchen wolle. Dieser weigerte dann keine Sekunde, schlüpfte in die Freeride-Montur und versuchte sein Glück. Gemäss seinen Angaben, stürzte er nur drei Mal und landete immer schön weich. Anmerkung – das ist eine ziemlich gute Quote – fürs erste Mal auf Schnee!

Zum dritten Programmpunkt werden keine Details kommuniziert. :)

Auf ein gutes neues Leiterjahr und bis zum nächsten Mal.



info@oelhauser.ch

Oel-Hauser

Ihr Lieferant im Glarnerland
für Heizöl, Diesel und Benzin



**Wir beraten Sie gerne,
rufen Sie uns an:**

055/ 640 16 66

www.oelhauser.ch - www.oillink.ch

BERICHT SAISON 2012/13 IM LANGLAUFBEREICH

• Von Lydia Hiernickel

Die Saison begann mit viel Ausdauer- und Krafttraining. Durch die Aufnahme im Swiss Ski Kandidatenkader konnte ich an tollen Trainingslagern teilnehmen sowie nach den Sommerferien in das Sportgymnasium Davos beitreten.

Der Start kam mit dem Rollskiwochenende in Andermatt, ein Sprint, Langdistanz sowie mal anders zu Fuss ein Bergrennen von der Swiss Ski Seite. Dort konnte man sich gegenseitig an seinem momentanen Leistungszustand schon ein wenig einteilen. Mit dem zweiten Platz in der Gesamtwertung konnte ich selber sehr zufrieden sein. Doch bis zum richtigen Beginn der Skisaison dauerte es noch drei Monate.

Im Münstertal bekam ich meine ersten Fis-Punkte, das Rennen wurde als Vorprobe für die Tour de Ski im Frühjahr organisiert und wir Teilnehmer wurden wie kleinere Weltcupläufer behandelt. Das Wochenende konnte ich mit zweimal Dritte, im Sprint und in den 5km klassischer Technik, absolvieren. Der Continental Cup (COC) in Goms mit ausländischer Beteiligung lief aus Schweizer Sicht gut, aber mit dem 11. und 15. Rang musste ich mich bei U20 zufrieden geben.

Ein Höhepunkt der erste Teil Meisterschaft-Weltcup nächste Jahr heide. Hier einem tolle auch von der waren viele Sieg ins Ziel der Kategorie auf der 5km Am darauffol-beim 10km Rennen Kräfte knapp Podest bei Mit der Selekt-EYOWF Spiele



war sicherlich der Schweizer ten auf der Strecke für das auf der Lenzer-konnte ich bei Publikum, Glarner Seite dabei, den laufen, bei U18 sowie U20 Skating Runde. genden Tag klassischen haben meine noch für das U20 gereicht. tion für die in Rumänien,

Brasov (European Youth Olympic Festival 2013), kam eine grosse Chance für mich, mich mit der europäischen Konkurrenz zu vergleichen sowie tolle Erfahrungen mitzunehmen. Wir bestritten vier Rennen in sechs Tagen, zwei Langdistanzen mit 7.5km skating und 5km klassisch, welche ich mit den Rängen 11 u. 10 belegte, aber mit einem grossen Zeitabstand zu den starken Athleten von Russland und Deutschland. Bei der Sprint Disziplin im freien Stil warf es mich im Viertelfinale hinaus, damit landete ich schlussendlich auf dem 17. Rang.

Vor dem Start im Viertelfinal an den EOYWF in Brasov

Der Abschluss der Rennserie in Predeal war der Teamevent mit 4*5km gemischt Jungs und Mädchen. Als zweite Läuferin wurde mir mit der Position sechs übergeben und hinter Russland, Deutschland und Norwegen übergab ich dem dritten Läufer, welcher in die Skatingtechnik wechselte. Wir konnten dann mit dem fünften Rang am Ende sehr zufrieden die Heimreise antreten.

Die nächsten Wettkämpfe in diesem Winter ist der Kurrikalla Lauf in Italien, der zweite Teil der Schweizer Meisterschaft und der Langisprint als endgültiger Abschluss. Meine Ziele weiterhin sind, die Leistungen steigern zu können und nochmal Vollgas zu geben!

HERZLICHE GRATULATION LYDIA ZUR SCHWEIZER MEISTERIN



Hightech aus Schwanden



Wir sind stolz darauf,
unsere Geräte inmitten
der schönen Glarner
Bergwelt herzustellen.

**In Schwanden produzieren wir
Premium-Geräte, wie zum Beispiel:**

- Elektro- und Gas-Kochherde und Backöfen
- Steamer, Kombi- und Kompaktbacköfen
- Glaskeramikkochfelder mit Induktion
- Teppan Yaki-Flächengrills mit Induktion

Electrolux ist einer der grössten Arbeitgeber im Kanton Glarus und einziger Schweizer Hersteller von Induktions- und Glaskeramik-Kochfeldern für den Privathaushalt.

Electrolux Schwanden AG

Produktion und Entwicklung
Sernftalstrasse 34, 8762 Schwanden GL
Tel. 055 647 81 11 / Fax 055 647 82 10



Electrolux

MIT NEUEM TEAM IN DIE NEUE SAISON

- Von Bruno Stolz

Der Reichenburger Rennvelofahrer Jan Freuler ist froh, wenn der Frühling bald Einzug hält. Lange Trainingseinheiten auf der Rolle und mit Schneeschuhen standen auf dem Programm. Wie gut der Reichenburger im Winter trainiert hat, das zeigen nun die Rennen, die kommen.

Die Abschlussprüfung als CNC-Polymechaniker und die Rekrutenschule hat der Reichenburger Jan Freuler erfolgreich hinter sich gebracht. Mit einer abgeschlossenen Berufslehre und die Gewissheit nicht den Korporal abverdienen zu müssen, lässt es sich beschwingt Rennvelo fahren. Die Saison 2013 wird Freuler im Elite Team Hörmann bestreiten, das vom sportlichen Direktor Kurt Steinmann geleitet wird. Freulers neues Team umfasst zwölf Fahrer. Mit seinem neuen Team wird Freuler viele Mehretappenrennen starten: Tour du Jura, Tour du Franche-Comte, Tour de Cote d'Or, Tour de Moselle und die Oberösterreich-Rundfahrt dauern mehrere Tage und werden an die Substanz gehen. Einzelne Etappen können bis sieben Stunden dauern.

Auf der Rolle

Das bedingt eine gute Vorbereitung. Mit langen und intensiven Einheiten schaffte Freuler sich in seinem Elternhaus auf seiner Freilaufrolle eine gute Basis. Doch Freuler ist kein Stubenhocker und auch vielseitig. Mit Schneeschuhen begab er sich auf seinen Hausberg der Kistler Alp und machte Ausflüge, die über sechs Stunden dauerten. So konnte er auch die lange Dauer der Radrennen simulieren. Zudem wirkte er auch als Organisator von zwei Teams an der Laui-Stafette. Schneeschuh und Rolle können jedoch die Strasse nicht ersetzen. Das Trainingslager in Südfrankreich, Region Ardèche war eine willkommene Abwechslung zum kalten Winter in der March. Trainingsausfahrten im Grundlagebereich von bis zu siebeneinhalb Stunden bei gutem Wetter und angenehmen Temperaturen standen auf dem Programm. Beim Trainingslager lernte Freuler auch seine Teamkollegen kennen, was den Teamgeist förderte.

Bereit, zu leiden

Die Trainings, besonders im Winter, sind hart und lang. Freuler ist motiviert und bereit zu leiden: „Ich möchte mein grosses Hobby ausleben und für den Radrennsport leben. Ich muss es probieren.“ Klar ist aber auch, dass der ambitionierte Reichenburger noch ein zweites Standbein braucht. «Wenn man bloss auf den Sport setzt, ist das Risiko zu gross.» Der gelernte CNC-Polymechaniker ist Realist genug und möchte später nicht mit abgesägten Beinen da stehen. Daher bleibt er seinem gelernten Beruf treu. „Ich kann auch da noch viel dazulernen.“ Dazulernen möchte er jedoch und vor allem als Rennvelofahrer in der Saison 2013. Gelegenheiten gibt es genug, wie der Blick auf Freulers Rennkalender verrät.

Der Rennkalender von Jan Freuler

So 24.03.2013 HC1 Elite GP de la Courtine Les Genevez (JU)
Sa 30.03.2013 Krit. Elite GP Osterhas Affoltern am Albis
Mo 01.04.2013 HC1 E/A Rundstreckenrennen Schwarzhäusern
So 07.04.2013 Elite Prix Valloton Fully
So 14.04.2013 HC1 Elite Prix Raiffeisen Oberwangen
Fr-So 19.-21.04 Et. Elite Tuggen Challenge Tuggen
Fr-So 26.-28.04 Et. Elite Tour du Jura Dolé (France)
evtl. So 28.04.13 Elite GP Garant Leingarten (WTB)
Mi 01.05.2013 U23 Eschborn City Cup Frankfurt (Deutschland)



Sa 04.05.2013 UCI 1.2 Elite Berner Rundfahrt Lyss
 So 05.05.2013 Elite GP Luzern Roggliswil
 Do 09.05.2013 Krit. E/A Auffahrtskriterium Diessenhofen
 Sa 11.05.2013 Berg Elite Radbergrennen Aegeri Unterägeri
 So 12.05.2013 EZF Elite GP Amerigo Gerlafingen
 So 19.05.2013 Krit. E/A Kriterium Meilen Meilen
 So 26.05.2013 Elite GP Cham - Hagendorn Cham - Hagendorn
 So 02.06.2013 Elite GP Acretal Kirchdorf
 Sa 08.06.2013 SM U23 Gippingen Gippingen
 Mi 12.06.2013 EZF Elite EZF GP Luzern Pfaffnau
 Fr-So 14.-16.06 Et. UCI 2.2 Oberösterreich Rundfahrt Linz (Austria)
 Mi 19.06.2013 SM EZF E/U23 SM EZF Satigny
 So 23.06.2013 SM Elite Satigny Satigny
 Sa 29.06.2013 Krit. E/A Nat. Kriterium Lyss Lyss
 Fr-So 05.-07.07 Et. Elite 10. Tour de Cote d'Or Dijon (France)
 So 14.07.2013 Elite 43. Wyhler Radrennen Wyhl am Kaiserstuhl
 So 21.07.2013 Elite GP von Konstanz Konstanz-Dettlingen
 So 28.07.2013 Elite GP Weinpreis in Achkarren Achkarren
 Sa 10.08.2013 Krit. Elite Hohenems Hohenems (Austria)
 So 11.08.2013 Elite Züri Metzgete Buchs (ZH)
 So 18.08.2013 Elite GP de Soultz S/Forets Sulz S/Forets (France)
 So 01.09.2013 Elite GP Sparkasse Schwarzwald Donaueschingen
 Sa 07.09.2013 MZF Elite Tour de Suisse Cup MZF La Brevine
 So 08.09.2013 Berg E/A/J Bergrennen Chur-Arosa Chur
 Sa 14.09.2013 UCI 1.2 Elite Tour du Jura Porrentruy
 So 15.09.2013 Krit. Elite Das goldene Rad der Stadt Wangen Wange (Deutschland)





JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

von Martin Zopfi

Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen der neuen Bekleidung. Ein Projekt, welches vor gut einem Jahr den Anfang hatte, wurde nun aus meiner Sicht perfekt umgesetzt. Am Sponsoren- und Mitglieder-Event vom Mai 2012 waren über 70 Personen an der Sternfahrt durch den ganzen Kanton via Bike & Rennrad im Sattel. Beim anschließenden gemütlichen Cervelat-Essen konnten die neuen Kleider gegenseitig bestaunt werden!

Das RBT ist mit seinen neuen Farben ein veritabler Botschafter des Glarnerlandes hinaus in die ganze Schweiz. Wir haben es vorgemacht, wie mit einfachen Mitteln eine große Wirkung für unser Glarnerland erzeugt werden kann.

Auf sportlicher Ebene sorgten Colin Stüssi und Jan Freuler auf der Strasse regelmäßig für erfreuliche Meldungen in der Tagespresse. Nadia Elmer als Triathletin rettete oft im letzten Jahr die Ehre für das Glarnerland.

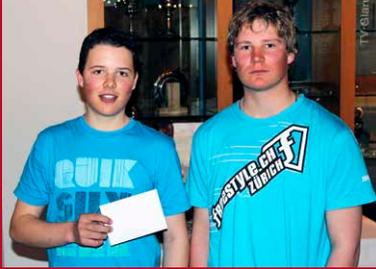
Im Mannschafts-Radsport setzten wir neue Trends mit einer durchmischten Gruppe am Gigaathlon. Für fünf RBT'ler wurde dies zu einem

Höhenflug von Emotionen. Ein spezielles Erlebnis für alle Beteiligten war sicher auch das 24 Stundenrennen, bei welchem das RBT mit Abstand das jüngste Team am Start hatte und mit einem guten Platz im Mittelfeld auf sich aufmerksam machte.

Wir sind nach wie vor stolz auf unsere aktiven Fahrer. Erfolgreiche Fahrer sind für unseren Verein überlebenswichtig! Sie sind die Botschafter nach außen und wirken für Junge und auch Sponsoren fast wie ein Magnet.

Langeweile kennen wir im RBT nicht! Über 20 unterschiedliche Anlässe bieten für jedes Mitglied genügend Möglichkeiten, sich am Vereinsleben zu beteiligen. Und Velofahren findet ja bekanntlich draussen statt. In diesem Jahr hatten





wir einen Freipass Klausen erlebt, welcher vom Wettergott nicht erhört wurde. Für die Frage „Warum um alles in der Welt gibt es Regen?“, die sich jeder schon einmal gestellt hat, gibt es nur eine Antwort: Der Wettergott ist schuld. Entweder fühlt er sich vernachlässigt, er wurde beleidigt oder er zweifelt an seinen Fähigkeiten - jedenfalls endete alles mit der einen Bestrafung: Regen. Denn das kann er richtig gut. Die Bestrafung war aber für 9 RBT'ler immer noch zu wenig hart und so bildeten wir um 9.00 Uhr in Linthal die erste Startreihe Richtung Klausen.

Besonders dankbar sind wir auch unseren aktiven J&S Leitern, welche an den Samstag-Trainings und an den immer neuen Rennen versuchten, den Nachwuchs aus den eigenen Reihen zu stärken.

Dank prachtvollem Wetter stellte das Spalierstehen bei unserem Präsidenten Martin Zopfi und seiner Sandra ein weiteres Highlight im Clubjahr

des RBT dar. Es gibt Stimmen, die behaupten, sie hätten noch nie so viele RBT-Mitglieder gleichzeitig getroffen... Der Präsident bedankt sich für die tolle Überraschung im Freulergarten zu Näfels. Als bald scheidender Präsident freue ich mich, dass wir nun einen Vorstand besetzt haben, welcher als eine junge motivierte Crew rüberkommt und dann das Vereinsschiff in einem Jahr schon fast routiniert übernehmen kann und was auch mir sehr am Herzen liegt – nämlich das Weiterbestehen der Kantonalen Jugendförderung – auf gutem Weg ist!

Ich bedanke mich bei allen unseren Sponsoren, meinen Vorstandsmitgliedern und den Helfern im Hintergrund, welche das RBT gemeinsam weiterbringen.

Ich wünsche uns allen eine unfallfreie Radsaison mit sportlichen Emotionen und gemeinsamen Gruppenerlebnissen.



IMPRESSUM

RBT news – offizielles Organ vom Rad.Bike.Team. GLARNER ENERGIE

Herausgeber Rad.Bike.Team. GLARNER ENERGIE

Redaktionsadresse, Rad.Bike.Team. GLARNER ENERGIE, Alice Stüssi, Glärnischstr. 23, 8750 Glarus,
e-mail r.stuessi@bluewin.ch

Redaktionsteam Alice Stüssi, Ruedi Blumer, diverse Beiträge von Mitgliedern

Partnerbetreuung Martin Zopfi

Druckvorstufe SONBLU AG, Rain 1, 8753 Mollis

Druck Fridolin Druck und Medien, Walter Feldmann AG, Hauptstrasse 2, 8762 Schwanden,

Auflage 200 Stück / erscheint 2x jährlich

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 23.10.2013



SONBLU AG

Gartenbau Naturwerkstatt



SONBLU AG

Gartenbau Naturwerkstatt

Deine Kindheits-
erinnerungen können
wir nicht versichern.
**Aber das, was dir
heute wichtig ist.**

www.glarnersach.ch



glarnerSach
sichern & versichern

Jugendversicherung
clever




bikestopstation
bike · board · ski · telemark · climbing
ennenda · gl stations.ch

Sportartikel Börse

Clubrelevante Sportartikel
zu kaufen oder verkaufen?

siehe www.rbt.gl

Für zu verkaufende Artikel vollständiges Inserat an unseren
Medienchef Ueli Rhyner, u.rhyner@bluewin.ch

ALLERLEI COOLES
OHNE WORTE



WIR DANKEN FOLGENDEN FIRMEN FÜR IHRE GROSS- ZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG

Namenssponsor:

glarner energie, Näfels

Hauptsponsor:

Glarner Kantonalbank, Glarus

Electrolux AG, Schwanden

glarnerSach, Glarus

Fridolin Druck und Medien Walter Feldmann AG, Schwanden

Co-Sponsor:

Oel-Hauser AG, Wädenswil

Linth STZ AG, Schwanden

Tödi Sport AG, Glarus

bikestopstation, Ennenda

Berücksichtige bei deinen Einkäufen unsere Sponsoren und Gönner!

**VOLL IM TREND:
ROCKERSHAPE
BY COLLTEx.**

- = Gewichtsoptimierung
- = Besseres Gleiten
- = Kein Eindringen von Schnee

colltex
swiss made

- = 100% Fellkontakt
- = Maximaler Grip

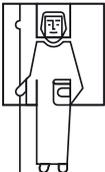
ROCKERZONE

KONTAKTZONE

Skifelle aus Glarus. www.colltex.ch

Der **FRIDOLIN**
ist einer von euch!

Sportlich,
fair und
megastark!



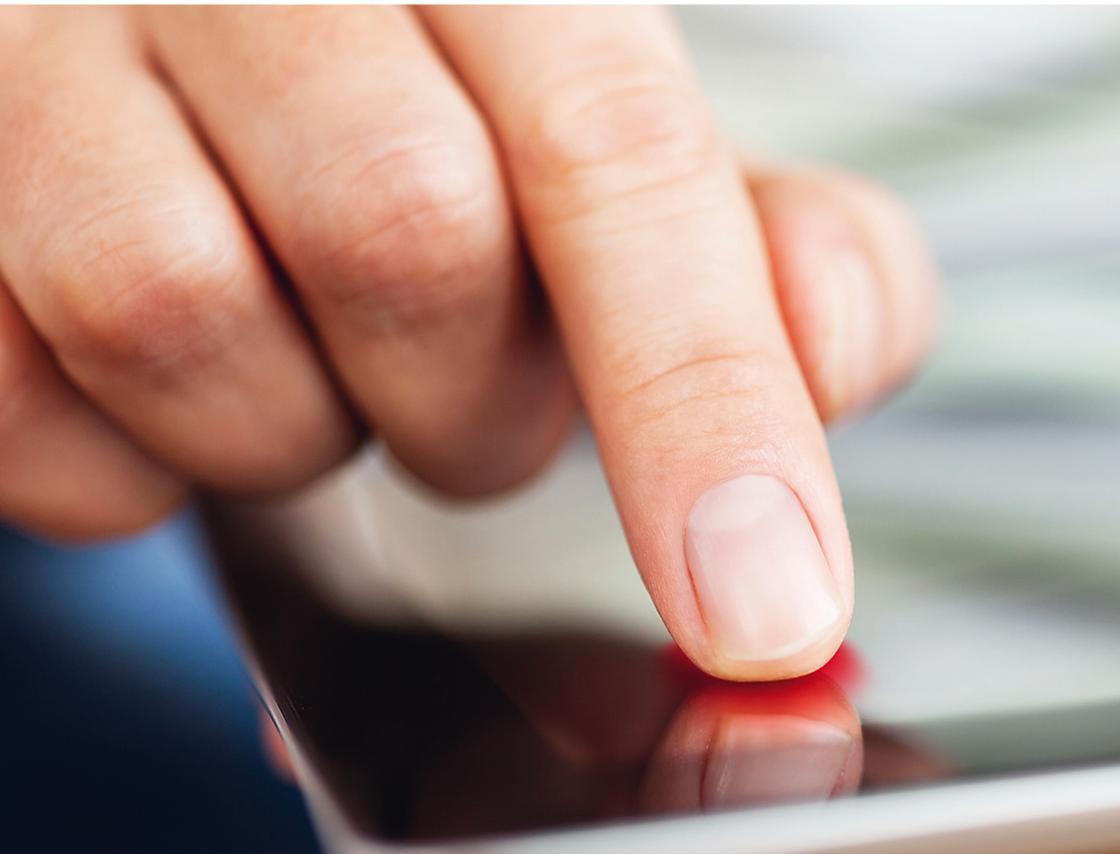
Fridolin
Druck und Medien

Hauptstrasse 2 • 8762 Schwanden GL

Telefon 055 647 47 47 • Mail: fridolin@fridolin.ch • www.fridolin.ch

Technische Betriebe Glarus Süd – **tbgs**
Technische Betriebe Glarus – **tbg**
Technische Betriebe Glarus Nord – **tbgn**

glarner
energie!



Nachhaltige Energie auch aus dem Glarnerland

glarner energie

Büntgasse 2 · 8752 Näfels
info@glarnerenergie.ch

Telefon 058 611 90 09